



Michael Haasl &
Axel Pratzner
Stripsigweg 3
73529 Schw.Gmünd
Tel. 0 71 73 - 929099
Fax 0 71 73 - 929098

Die in diesen Unterlagen enthaltenen Angaben oder Daten können ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Die in den Beispielen verwendeten Firmen, sonstigen Namen und Daten sind frei erfunden, soweit nichts anderes angegeben ist.

easy innovative software hat alle Sorgfalt für vollständige und fehlerfreie Informationen in diesem Buch bzw. bei der Software walten lassen. easy innovative software übernimmt weder Garantie noch die juristische Verantwortung oder irgendeine Haftung für den Nutzen dieser Informationen, für deren Wirtschaftlichkeit oder fehlerfreie Funktion.

Der Inhalt dieses Handbuches sowie die zugehörige easy-Labor Software sind Eigentum von easy innovative software und urheberrechtlich geschützt. Eine Vervielfältigung des Handbuches oder der Software bzw. Teilen davon ist strengstens untersagt.

© 1993-95 easy innovative software. Alle Rechte vorbehalten.

Das Material & Lieferantenmodul

Im ersten Abschnitt werden die einzelnen Programmpunkte und Felder erläutert. Im zweiten Abschnitt wird anhand der Aufgabenstellung die Vorgehensweise erklärt.

1. Abschnitt

Lieferantenverwaltung Bestellverwaltung Materialverwaltung Zahlungen Techniker allgemeine Daten

2. Abschnitt

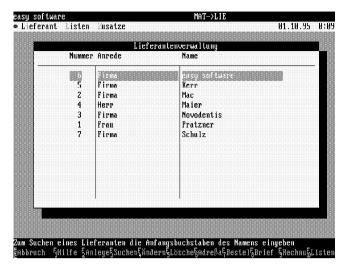
Inventur durchführen
Bestellungen machen
Lieferungen kontrollieren
Verhandlungsgrundlage für Rabatte
Rechnungen der Lieferanten aufnehmen
die Bezahlung der Lieferantenrechnungen
rechtzeitige Bestellung durch erfaßte Materialausgabe
Verbrauchskontrolle

Lieferantenverwaltung

In der Lieferantenverwaltung werden alle Lieferanten aufgelistet. Hier werden die Lieferanten-Daten auf dem Laufendem gehalten. Zusätzlich können Sie noch alle Bestellungen und Rechnungen von einem ausgewählten Lieferanten ansehen und Briefe an Lieferanten schreiben.

Einen neuen Lieferanten anlegen

Um einen neuen Lieferanten anzulegen, gehen Sie in die Lieferantenverwaltung und drücken dort F2-anlegen. Folgende Felder können ausgefüllt werden. Eingaben, die unbedingt benötigt werden, werden nachgefragt, wenn Sie leer gelassen werden.



Lieferantennummer

Um den Lieferant eindeutig zuordnen zu können. Über diese Nummer kann er später direkt übernommen werden.

Status

Anhand des Status können verschiedene Lieferantengruppierungen gemacht werden.

Anrede

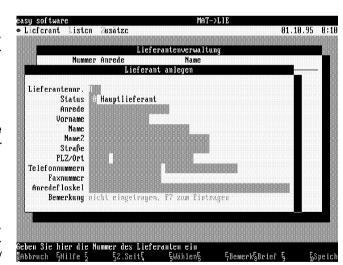
Hier kann über " eine Auswahl aufgerufen werden. Aus der Auswahl kann direkt mit der RETURN-Taste übernommen werden.

Vorname, Name ... Ort

Die Anschrift des Lieferanten. Damit der Postbote auch weiß, wohin mit dem Brief, falls Sie ihn per Post versenden.

Telefonnummern

Es können zwei Rufnummern vermerkt werden. Bei der Rufnummer können Bemerkungen eingegeben werden. Dazu wird nach der Nummer ein "/ " eingetragen und die jeweilige Bemerkung, z.B.

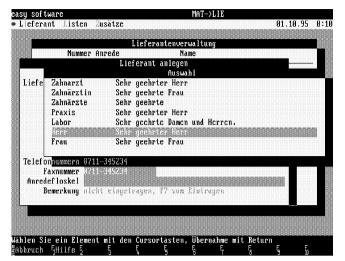


"0 71 73 - 92 90 99 / privat"

Über die Lieferanten können alphabetisch sortierte Listen ausgedruckt werden, auf der die Telefonnummern aufgelistet sind.

Faxnummer

Wenn Sie das Faxmodul haben, können Sie direkt die Bestellungen Faxen, ohne Ausdruck oder Suchen der Faxnummer. Die benötigte Faxnummer wird hier notiert.



Anredefloskel

Über F2 erhalten Sie eine Auswahl. Die Anredefloskel kann auch von Hand eingetragen werden. Sie ist bei der Korrespondenz automatisch auf dem Brief am richtigen Ort plaziert.

Nach Eingabe der Anredefloskel kommen Sie automatisch auf die 2 Seite.

Aufnahmedatum

Auch Ihr Lieferant freut sich, wenn Sie Ihm zu 10 Jahren erfolgreiche Zusammenarbeit gratulieren (oder so)

Kreditorennummer

Die Kreditorennummer ist nur für die Buchhaltung von Bedeutung. Sollten Sie keine Buchhaltung über den Computer machen, lassen Sie die Nummer einfach leer.

Kundennummer

Hier können Sie die Kundennummer eintragen. Auf den Bestellungen wird diese dann automatisch vermerkt.

Skonto

Wieviel Skonto der Lieferant gewährt. Tragen Sie hier die Skontodaten ein. Dadurch können Sie die Zahlungen optimieren und bares Geld sparen.

Skontotage

Wieviele Tage das Skonto gilt.

Zieltage

Wenn netto gezahlt wird, also ohne Skonto, innerhalb welchem Zeitraum

BLZ / Konto1

Die Bankleitzahl und die Kontonummer. Durch diese Angaben können Überweisungen und Zahlungen vereinfacht werden. Zeit, die Sie woanders sinnvoller verwenden können.

BLZ / Konto 2

Wenn ein 2 Konto bekannt ist. So können Sie den Lieferanten verwirren. Zahlen Sie einmal auf das eine Konto, das zweite Mal auf das Zweite Konto, das dritte mal per Scheck und das vierte Mal gar nicht.

Zahlart

Hier kann eingetragen werden, wenn per Bankeinzug oder Nachname die Zahlung getätigt wird.

Mindest.-Wert

Der Mindestbestellwert. Wenn er unterschritten wird, kommt der Mindermengenaufschlag ins Spiel. Dinge, die man eigentlich nicht will, aber dem Lieferant auch nicht verdenken kann, daß er mehr Kosten durch Buchungskosten und Verpackung hat, als eigentlich die 5,40 Bestellung wert war.

Mind.-Aufschlag

Die Höhe des Aufschlages, wenn bei der Bestellung der Mindestwert unterschritten wurde.

Versandkosten

Die üblichen Versandkosten

V-Kosten bis

Wenn der Lieferant die Versandkosten übernimmt, wenn ein bestimmter Bestellwert überschritten wurde. Hier können Sie genau diesen Bestellwert eintragen.

Weitere Möglichkeiten aus der Lieferantenverwaltung

F6 Adreßaufkleber

Falls etwas zum zurückschicken ist, können Sie Adreßaufkleber ausdrukken

(Brief

Über die Brieffunktion kann bequem an den Lieferanten Briefe geschrieben werden. Die Adresse, das Datum und die Anrede stehen bereits am richten Platz. Es wird nur noch der eigentliche Text geschrieben. Die Bedienung ist identisch mit der Labor Abrechnungssoftware.

F7 Bestellungen

Wird dieser Punkt aufgerufen, springen Sie in die Bestellverwaltung. Das besondere dabei ist, daß nur die Bestellungen des blau markierten Lieferanten angezeigt werden. Näheres über die Bestellverwaltung finden Sie im entsprechenden Kapitel.

[F9] Rechnungen

Wird dieser Punkt aufgerufen, springen Sie in die Rechnungsverwaltung. Das besondere dabei ist, daß nur die Rechnungen des blau markierten Lieferanten angezeigt werden. Näheres über die Rechnungsverwaltung finden Sie im entsprechenden Kapitel.

MATERIAL & LIEFERANTEN

F10 Listen

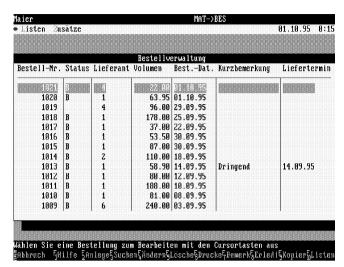
Verschiedene Listen über die Lieferanten, z.B. Adreßlisten, Telefonlisten und Faxlisten. Auf diesen Listen werden die entsprechenden Daten alphabetisch sortiert nach den Lieferanten ausgedruckt.

Bestellverwaltung

Die Bestellverwaltung wird vom Hauptmenü aus mit 3 aufgerufen. Es werden alle Bestellungen aller Lieferanten angezeigt. Die Benutzung ist fast identisch mit der Auftragserfassung im Labor Abrechnungsprogramm

eine neue Bestellung anlegen

Um eine neue Bestellung anzulegen, wählen Sie in der Bestellverwaltung [72]-anlegen. Jetzt erscheint ein neuer Bildschirm.



Bestelldatum

Es wird das aktuelle Tagesdatum vorgeschlagen. Dieses kann bei Bedarf geändert werden. Über [2] erhalten Sie einen Kalender, in dem Sie mit den Pfeiltasten und der RETURN-Taste ein Tagen übernehmen können. So können Bestellungen umdatieren werden, für was immer das auch Gut sein mag.

Lieferant

Hier wird die Lieferantennummer eingegeben. Wenn Sie eine falsche eintragen oder [2]-Auswahl drücken, erhalten Sie die Lieferantenverwaltung und können dort einen aussuchen und mit RETURN übernehmen.

Aufgrund der Lieferantendaten werden rechts dann die entsprechenden Mindestbestellmengen usw. angezeigt.

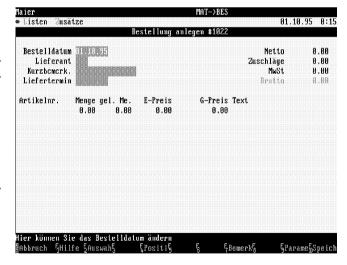
Kurzbemerk.

eine kurze Bemerkung, wie der Name des Feldes sagt. Diese kurze Bemerkung erscheint auf der Bestellung, z.B. "besonders Eilig" usw. Auf der Bestellung wird diese kurze Bemerkung extra groß dargestellt, zusammen mit dem Liefertermin.

Liefertermin

Hier kann der Liefertermin eingetragen werden. Dieser erscheint auf der Bestellung. So weiß der Lieferant, wie eilig es ist.

Jetzt kommen wir zu den eigentlichen Bestellpositionen

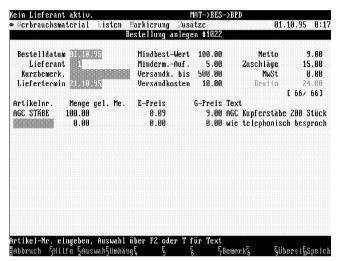


Artikelnummer

Falls Sie die Artikelnummer auswendig wissen, können Sie diese hier direkt eingeben. Ansonten bekommen Sie mit [F2] die Auswahl der Artikel, die von diesem Lieferanten angeboten werden.

Wenn Sie mit [2] in die Artikelverwaltung gehen, bekommen Sie nur die Artikel angezeigt von diesem Lieferanten. Wenn Sie alle Artikel angezeigt haben wollen, drücken Sie die F9-Taste. Durch ein weiteres mal Drücken von [5] erhalten Sie nur die Lieferantenabhängigen Artikel.

In der Artikelverwaltung sind die Artikel im Bestandsfeld rot markiert, deren Bestand unter dem Mindestbestand liegt.



Bestellvorschläge erhalten Sie, wenn Sie die Taste F8 drücken. Wenn Sie die Taste nochmals drükken, erhalten Sie wieder alle Artikel.

Genauso haben Sie auch die Möglichkeit, freie Texte einzugeben. Dazu drücken Sie "T" für Text und bestätigen das mit der RETURN-Taste. Sie befinden sich darauf rechts in der Textspalte und können beliebige Bemerkungen eintragen, z.B. "wie telephonisch besprochen zum Sondersonderbilligpreis".

Menge

Nachdem der gewünschte Artikel eingetragen wurde, sollte noch die Menge eingetragen werden, ansonsten tut sich der Lieferant schwer mit der Lieferung.

Übersicht

Wenn Sie alle Artikel eingegeben haben, können Sie mit [9] eine Übersicht aufrufen. Dort ist nochmals übersichtlich aufgelistet, was alles Bestellt werden soll. Um die Übersicht wieder zu beenden, drücken Sie die [10] - Taste. Sie kommen von der Übersicht wieder zurück in die Bestellung, in der Sie nun falls nötig korrigieren können.

Wenn alles korrekt ist, können Sie mit 🔟 die Bestellung speichern und dann drucken.

Die Tabelle der Bestellverwaltung

In der Bestellverwaltung sehen Sie alle Bestellungen. Die Bestellungen sind nach der Bestellnummer sortiert, somit also immer die letzte zuoberst.

Farblich gekennzeichnet

Über die Farbe ist sofort ersichtlich, ob die Bestellung erledigt oder noch offen ist. Dabei haben die Farben folgende Bedeutung:

grau die Bestellung ist erledigt und komplett geliefert

schwarz die Lieferung steht noch aus, aber der Liefertermin ist noch

nicht überschritten

rot die Lieferung steht aus und der Liefertermin ist überschritten

der Status

Anhand vom Status ist ersichtlich, was bereits mit der Bestellung geschehen ist.

- B die Bestellung wurde ausgedruckt, bzw. gefaxt
- Z die Bestellung wurde zurückgenommen und geändert
- BZB die Bestellung wird gedruckt, zurückgenommen und geändert und nochmals als Bestellung gedruckt

Weitere Möglichkeiten in der Bestellverwaltung

F7] Bemerkung

es kann eine Bemerkung zu der Bestellung vermerkt werden. Diese bleibt intern und ist als Gedächtnisstütze gedacht.

F8 Erledigt

Wenn Sie aus welchen Gründen auch immer die Bestellung als erledigt markieren wollen, können Sie das mit dieser Taste. Die Bestellung wird hellgrau und stört farblich nicht mehr.

F9 Kopieren

Eine bestehende Bestellung kann kopiert werden. In der Kopie können Änderungen vorgenommen werden oder sie genauso wieder als Bestellung ausgedruckt werden

FIO Listen über Bestellung

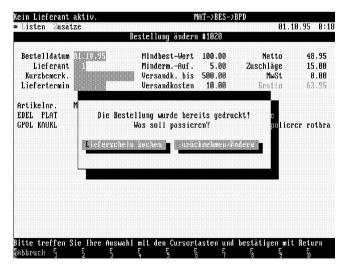
Sie können verschiedene Auswertungen über die Bestellungen machen.

Einbuchen von Lieferungen

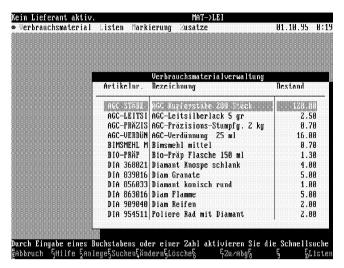
Wenn die Lieferung erfolgt ist, können Sie diese einbuchen. Dadurch werden die Bestände in der Verwaltung automatisch angepaßt.

Zum Einbuchen der Lieferung suchen Sie sich die entsprechende Bestellung heraus. In diese gehen Sie mit F4-Ändern. Wenn Sie in die Positionen gehen, werden Sie gefragt, ob "Lieferschein buchen" oder "Zurücknehmen/Ändern".

Wählen Sie hier "Lieferschein buchen". Sie werden dann nach der Lieferscheinnummer und dem Lieferdatum gefragt. Für das Lieferdatum wird der aktuelle Tag vorgeschlagen. Dies können Sie bei Bedarf ändern.



Danach befinden Sie sich in den Positionen und können in das Feld "gel.Me." was wohl soviel bedeutet wie gelieferte Menge die Anzahl eintragen. Ist die Lieferung komplett, wird diese Position hellgrau. Sollte sich der Preis geändert haben, können Sie diesen auch gleich korrigieren. Diese Daten werden automatisch in die Bestände und Preise übertragen.



Die Verbrauchsmaterialen

Die Verbrauchsmaterialen werden vom Hauptmenü mit [4] aufgerufen. Hier werden jetzt alle Artikel in einer Tabelle sortiert nach der Artikelnummer aufgeführt.

einen neuen Artikel anlegen

Artikel-Nr.

eine selbst bestimmbare Artikelnummer

Einheit

Die Art der Abpackung, ob als Stück oder Kilogramm

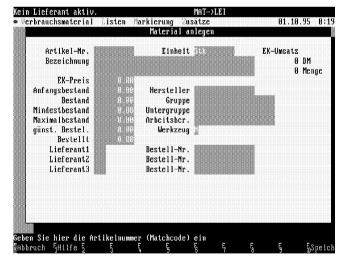
Bezeichnung

Die Bezeichnung des Artikels - nach Möglichkeit so eindeutig, daß der Lieferant bei einer Bestellung auch ohne die Bestellnummer etwas damit anfangen kann.

Für die Bezeichnung stehen 2 Zeilen Text zur Verfügung.

EK-Preis

der aktuelle Einkaufspreis



Anfangsbestand

Der Anfangsbestand am 1.1. des aktuellen Jahres.

Bestand

der aktuelle Bestand

Mindestbestand

Wieviel von diesem Artikel mindestens auf Lager sein sollte. Wird der Mindestbestand unterschritten, wird der Artikelbestand rot in der Verwaltung dargestellt. So ist sofort ersichtlich, was knapp wird.

Maximalbestand

Wieviel maximal auf Lager liegen sollte

günst. Bestel.

Die günstige Bestellmenge, wenn z.B. beim Lieferanten bei 5´er Packungen ein besserer Preis gilt

Bestellt

Wieviel aktuell bestellt ist und noch nicht geliefert wurde. Dieser Eintrag wird automatisch von der Software auf dem laufenden Gehalten.

Hersteller

Hier kann der eigentliche Hersteller vermerkt werden.

Gruppe

Über die Gruppen können später gezielt Auswertungen gemacht werden. Sie erhalten mit [2] eine Auswahl der bestehenden Gruppen und können mit RETURN übernommen werden.

Wird in das Feld ein Eintrag gemacht, der noch nicht durch die Auswahl auswählbar ist, erscheint sofort die Auswahl. Hier kann jetzt mit [2]-anlegen dieser Eintrag als Gruppe neu in die Auswahl hinzugefügt werden.

Untergruppe

Über die Untergruppe kann die Gruppe noch exakter unterteilt werden. Das Auswahlfeld kann auf dieselbe Art ergänzt werden.

Arbeitsber.

Hier können Sie den Arbeitsbereich eintragen, für den der Artikel benutzt wird. Das Auswahlfeld kann auf dieselbe Art ergänzt werden wie bei den Gruppen.

Werkzeug

Hier wird bestimmt, ob es sich bei dem Artikel um ein Werkzeug oder ein Verbrauchsmaterial handelt. Ist es ein Werkzeug, muß "J" für Ja eingetragen werden.

Lieferant1, 2 oder 3

Die Lieferantennummer. Über [2] erhalten Sie die Auswahl Ihrer eingetragenen Lieferanten.

Bestell-Nr.

Je nach Lieferant kann die Bestellnummer unterschiedlich sein (ansonsten wäre die Welt wohl zu einfach, wenn jeder zu einem Tisch auch Tisch sagen würde).

Suchen von Artikel

Über [3] kann gezielt nach Artikeln gesucht werden. Wird ein Artikel mit dem Suchkriterium gefunden, springt der Kursor zu diesem. Als Nebeneffekt stellt sich die Sortierung um auf die Bezeichnung. Aber wie diese zurückgestellt werden kann, weiß Gott allein.

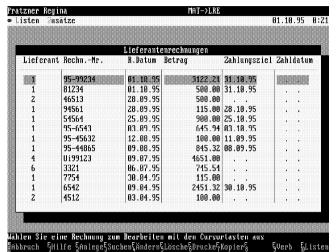
F7 Zu/Abg

Hier können Zu- und Abgänge eingetragen werden. So kann auch eine Materialverwaltung per Hand ohne Barcodes erfolgen. Es kann die Bestandsveränderung eingegeben werden und welcher Techniker oder bei Lieferung welcher Lieferant.

Zahlungsverwaltung

Die Zahlungsverwaltung wird vom Hauptmenü mit [F6] aufgerufen. Es

erscheint eine Tabelle mit allen Lieferantenrechnungen. Die Lieferantenrechnungen werden nach dem Rechnungsdatum sortiert dargestellt. Somit sind immer die aktuellsten Rechnungen zuoberst. Mit den Pfeiltasten bzw. Bid \(\psi und Bid \(\psi können Sie in der Tabelle blättern.



Farben in der Zahlungsverwaltung

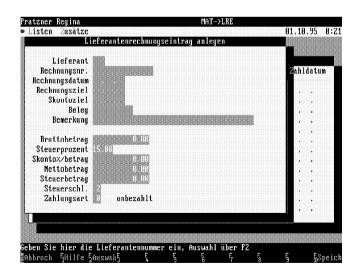
Über die Farben sind die Zahlungen optisch gegliedert. Dabei bedeuten die Farben:

hellgrau die Rechnung ist komplett beglichen schwarz die Rechnung ist noch unbezahlt rot das Zahlungsziel ist überschritten

Eine Rechnung aufnehmen

Um eine erhaltene Rechnung aufzunehmen, drücken Sie in der Zahlungsverwaltung [2] für Anlegen. Hier können Sie dann alle Rahmendaten eintragen und bekommen auch das übliche Lieferantenskonto vorgeschlagen und berechnet.

Lieferant



Entweder die Lieferantennummer wird direkt eingetragen oder über F2 die Lieferantenauswahl geholt und der entsprechende übernommen.

Rechnungsnr.

Die Rechnungsnummer der Rechnung

Das Rechnungsdatum

steht meistens auf der Rechnung

Rechnungsziel

Wenn beim Lieferanten die Skontobedingungen eingetragen sind, wird hier automatisch das Rechnungsziel vorgeschlagen. Dieses kann auch nach Bedarf geändert werden.

Skontoziel

Wenn beim Lieferanten die Skontobedingungen eingetragen sind, wird hier automatisch das Skontoziel vorgeschlagen. Dieses kann auch nach Bedarf geändert werden.

Beleg

Hier kann die Belegnummer des Lieferanten vermerkt werden.

Bemerkung

Bemerkungen irgendwelcher Art, am bestem um was es bei der Rechnung ging.

Bruttobetrag

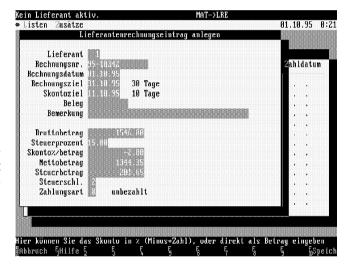
Der Endbetrag der Rechnung. Das Skonto wird später abgezogen!

Steuerprozent

Die Steuer, also im Normalfall 15 Prozent, ansonsten einfach korrigieren. Wird ein bekannter Steuerbetrag genommen, wird automatisch in dem zweitletzten Feld der Steuerschlüssel eingetragen.

Skonto%/betrag

Ist beim Lieferant Skonto eingetragen, wird dieses hier vorgeschlagen, z.B. gewährt werden 2% Skonto - in diesem Feld steht -2 sobald Sie in das Feld kommen. Werden diese "-2" einfach bestätigt, wird der Betrag errechnet und in das Feld eingetragen. Wenn das Skonto ausnahmsweise abweicht, können Sie entweder das Skonto oder den skontierten Endbetrag eintragen. Als Beispiel erhalte wir 3 Prozent weil Weihnachten ist. Also kann ich anstatt der -2 einfach -3 eintragen oder die skontierte Endsumme. Durch das Minus vorneweg ist klar, daß es sich um Skonto handelt.



Nettobetrag

Der Nettobetrag der Rechnung

Steuerbetrag

der Steuerbetrag der Rechnung

Steuerschl.

Der Schlüssel des Steuersatzes. Dieser Schlüssel wird für die Übergabe an Buchhaltungsprogrammen benötigt. Über [72] erhalten Sie eine Auswahl der eingetragenen Schlüssel.

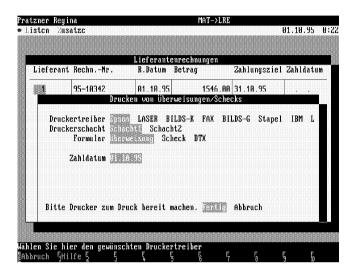
Zahlungsart

Hier kann die Art der Zahlung eingetragen werden. Wurde bereits beim Lieferant eingetragen, daß per Nachname oder Bankeinzug gezahlt wird, ist es logischerweise nicht möglich, daß eine Zahlung per Überweisung oder Scheck vorgenommen wird.

Mit diesen Angaben ist die Rechnung komplett eingetragen und es können jetzt die Zahlungen vorgenommen werden und die Bezahlung vermerkt werden.

Rechnungen bezahlen

Rechnungen können auf verschiedene Weisen beglichen werden. Dazu gehört z.B. die althergebrachte Überweisung, der Scheck oder das Überweisen per BTX-Homebanking.



Um eine Rechnung zu bezahlen, gehen Sie auf den entsprechenden Eintrag in der Zahlungsverwaltung. Durch Drücken von 6 können Sie dann die Zahlungsart wählen.

Als Zahlungsart stehen Ihnen Überweisungen, Scheck oder BTX offen. Für die Überweisungen und Schecks benötigen Sie die entsprechenden Formulare Ihrer Bank, für Nadeldrucker auf Endlosträger. Für Überweisungen per BTX benötigen Sie einen BTX-Anschluß und die Zusatzsoftware Quikken 4.0 von Intuit.

Sie können das Zahlungsdatum und den Zahlbetrag hier noch bestimmen. So können z.B. auch Überweisungen im Voraus geschrieben werden und dann am entsprechenden Tag der Bank übermittelt werden.

Werden die Überweisungen ausgewählt, werden Sie nach dem Ausdruck gefragt, ob die Felder auf dem Überweisungsformular richtig getroffen wurden. Sie haben jetzt die Möglichkeit, das Überweisungsformular korrekt einzuspannen und nochmals die Überweisung zu drucken.

Zahlungen verbuchen

Wurde jetzt die Zahlung von der Bank abgebucht, können diese verbucht werden. So haben Sie die optimale Übersicht über offene und bezahlte Rechnungen. Außerdem ist dieser Vorgang wichtig für die Übergabe an die Buchhaltung, für die eine Schnittstelle in Vorbereitung ist.

Um Zahlungen zu verbuchen, gehen Sie in der Zahlungsverwaltung auf den entsprechenden Eintrag und drücken dann [9] - Verb.

Zahlart

Hier kann die Zahlungsart noch geändert werden. Über [2] erhalten Sie eine Auswahl der möglichen Vorgaben.

Bankkonto

Dieses Feld ist nur dann interessant, wenn Sie mehrere Banken haben.

Auszugsnummer

Die Auszugsnummer des Bankauszuges, auf dem die Zahlung aufgeführt ist.

Zahlungsdatum

Dieses Datum wird automatisch eingetragen, wenn die Zahlung gemacht wird.

Buchungsdatum

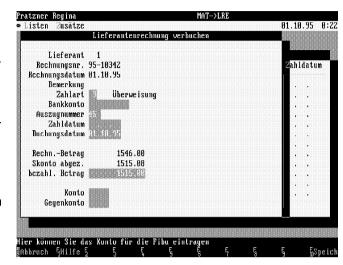
Das Datum, wann die Bank die Zahlung verbucht.

Rechn.-Betrag; Skonto abgez.

Diese Felder dienen nur zur Information und können nicht verändert werden.

bezahl. Betrag

Der tatsächlich bezahlte Betrag, der auch auf dem Bankauszug schwarz auf weis steht.



Konto; Gegenkonto

Dieser Konten werden für die Übergabe an Buchhaltungsprogrammen benötigt. Über [F2] erhalten Sie eine Auswahl von eingetragenen Konten, sofern Eintragungen vorhanden sind. Diese Funktionen sind noch in Vorbereitung!

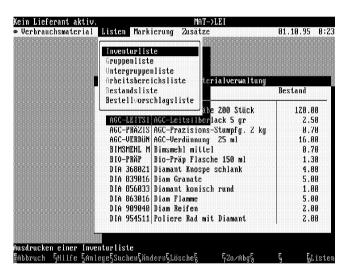
Wird die Rechnung als bezahlt verbucht, erscheint Sie in der Rechnungsverwaltung nur noch hellgrau.

Teil 2 die Material & Lieferantenverwaltung anhand einzelnen Vorgehensweisen

Inventur durchführen
Bestellungen machen
Lieferungen kontrollieren
Rechnungen der Lieferanten aufnehmen
die Bezahlung der Lieferantenrechnungen
rechtzeitige Bestellung durch erfaßte Materialausgabe
Verbrauchskontrolle

Inventur durchführen

Um die Inventur durchzuführen gehen Sie in der Material & Lieferantenverwaltung mit [4] in die Verbrauchsmaterialien.



Damit die Inventur durchgeführt werden kann, müssen alle Materialien und Werkzeuge erfaßt sein.

Wenn noch nicht alle Artikel erfaßt wurden

Sind noch nicht alle Materialien und Werkzeuge erfaßt, können Sie hier mit [2] die fehlenden Erfassen. Eine genaue Erklärung der Felder finden Sie im vorhergehenden Teil.

die Kontrolliste

Zum Kontrollieren der im Computer eingetragenen Bestände mit der Realität, können Sie sich eine Kontrolliste ausdrucken. Auf ihr sind alle Artikel und Ihre im Computer eingetragenen Bestände.

Korrigieren der Bestände

Müssen Änderungen an den Beständen gemacht werden, suchen Sie den entsprechenden Artikel. Wenn der blaue Balken nun auf dem entsprechenden Artikel entsteht, ändern Sie mit [4] die entsprechenden Felder.

Ausdrucken der Inventurliste

Haben Sie alle Bestände kontrolliert, können Sie die Inventurliste ausdrucken. Auf Ihr werden nur noch alle Artikel aufgelistet, die einen Bestand aufweisen. Auf jeder Seite finden Sie zum Abschluß die Übertragssumme und am Ende den gesamten Lagerwert.

Bestellungen machen

Um Bestellungen zu machen, gehen Sie in der Material & Lieferantenverwaltung mit [3] in die Bestellverwaltung.

Hier sind alle alte Bestellungen aufgelistet.

Bestellung neu anlegen

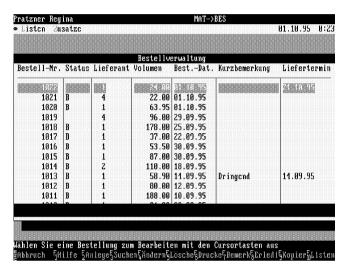
Um eine neue Bestellung aufzunehmen, drücken Sie in der Bestellverwaltung [72] für anlegen.

Sie erhalten die Rahmendaten, also das Datum, Lieferant und Liefertermin.

Als Bestelldatum wird das aktuelle Datum vorgeschlagen. Wenn es in Ordnung ist, bestätigen Sie dieses mit RETURN oder ändern es einfach durch überschreiben.

Wenn die Lieferantennummer unbekannt ist, können Sie mit [2] die Lieferantenauswahl aufrufen und den gewünschten Lieferant mit RETURN übernehmen.

Sie können eine Kurzbemerkung und ein Liefertermin eintragen. Nach diesen Feldern kommen Sie zu der eigentlichen Eingabe der zu bestellenden Artikel.



einzelne Positionen in die Bestellung aufnehmen

Ist die Artikelnummer bekannt, können Sie diese direkt eingeben. Ist Sie unbekannt, erhalten Sie wie gewohnt mit [2] eine Auswahl aller Artikel diesen Lieferanten. Aus der Auswahl können Sie die gewünschten Artikel mit RETURN übernehmen.

Danach sind Sie im Mengenfeld. Tragen Sie hier die Bestellmenge ein.

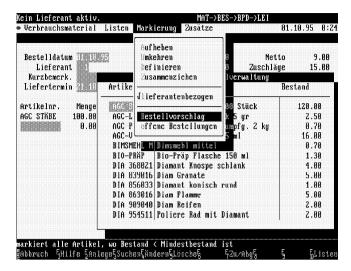
Die Zahlen im Kopfbereich

Im rechten Kopfbereich wird die Höhe der aktuellen Bestellsummen angezeigt.

Zusätzlich sehen Sie, ob ein Mindermengenaufschlag besteht und ob er schon überschitten ist. Ist die Bestellsumme also niedriger als der geforderte Mindermengenaufschlag, sehen Sie das auf einen Blick anhand der roten Zahlen.

Artikel, die nicht diesem Lieferanten zugeordnet wurden

Wenn Sie Artikel bestellen wollen, die nicht explizit diesem Lieferanten zugeordnet wurden, können Sie dies über die Auswahl. In der Auswahl werden zuerst nur die Artikel angezeigt, die von diesem Lieferanten sind. Um alle Artikel zu erhalten, drücken Sie in der Artikelauswahl die F8-Taste. Jetzt erhalten Sie alle eingegebenen Artikel.



Bestellvorschläge

Als Bestellvorschläge zeigt die Software die Artikel, deren Menge sich unter der Mindestmenge befindet.

Diese erhalten Sie, wenn Sie in der Artikelauswahl die Taste [79] drücken. Danach werden nur noch die Bestellvorschläge angezeigt, also Artikel, deren aktuell vorhandene Menge unterhalb der gewünschten Menge liegt.

Übersicht

Um die Bestellung nochmals zu kontrollieren, gibt es die Übersicht mit [59]. In dieser werden nur noch die wichtigsten Daten angezeigt. Um die Übersicht wieder zu verlassen, drücken Sie die [50]-Taste und

Sie sind zurück in der Bestellaufnahme.

Speichern und Drucken

Zum Schluß speichern Sie die Bestellung mit Fo. Sie werden jetzt nach dem Drucker und der Ausdruckart gefragt. Wenn Sie das Faxmodul angeschlossen haben, können Sie die Bestellung auch direkt an den Lieferanten Faxen. Ansonsten drucken Sie die Bestellung ganz normal aus und senden diese Bestellung dem Lieferant.

Wenn etwas vergessen wurde

Wenn etwas vergessen wurde, aber bereits die Bestellung ausgedruckt wurde, können Sie mit Anochmals in die Bestellung gehen und wenn Sie in Positionen gehen, werden Sie gefragt, ob zurücknehmen oder Lieferschein buchen. Wenn Sie zurücknehmen, kann die Bestellung geändert und nochmals ausgedruckt werden.



Lieferungen kontrollieren

Die Lieferungen können Sie einfach kontrollieren. In der Bestellverwaltung werden alle Bestellungen in grau angezeigt, die bereits komplett geliefert wurden. Bei Lieferungen, die bereits längst überfällig sind, werden die Bestellungen in rot angezeigt.

Damit Sie die farbliche Hilfe haben, müssen die Lieferungen auch eingetragen werden. Dazu suchen Sie sich die entsprechende Bestellung und gehen mit [4]-ändern in die Bestellung. Dort kommen Sie entweder durch [4] oder durch mehrmaliges drücken von RETURN in die Positionen. Sie werden gefragt, ob ein Lieferschein gebucht werden soll. Es soll!

Nach bestätigen von Lieferschein buchen, werden Sie nach der Lieferscheinnummer und dem Lieferdatum gefragt. Nachdem Sie es eingetragen haben, befinden Sie sich in den Positionen, in denen Sie dann in das Feld "gel.Me." die gelieferte Menge eintragen können. Bei dieser Gelegenheit können Sie auch die Preise korrigieren, sollten sich diese geändert haben.

Ist ein Artikel komplett geliefert, wird er hellgrau. Haben Sie alle Lieferungen eingetragen, können Sie mit Fio-Speichern die Bestellung verlassen. Danach sind Sie wieder in der Bestellverwaltung.

Rechnungen der Lieferanten aufnehmen

Um Rechnungen vom Lieferanten aufzunehmen, gehen Sie in der Material & Lieferantenverwaltung mit 6 in die Zahlungsverwaltung.

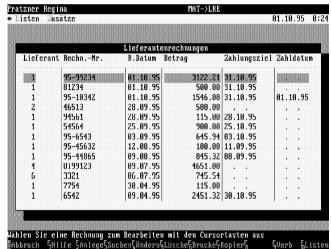
Hier sind alle eingegebenen Rechnungen aufgelistet.

eine Rechnung aufnehmen

Um eine Lieferantenrechnung aufzunehmen, drücken Sie in der Zahlungsverwaltung [F2] für anlegen.

Sie geben Sie die Rahmendaten der Rechnung ein. Wenn Sie die Nummer des Lieferanten nicht kennen, mit [72] erhalten Sie eine Auswahl der Lieferanten. Tragen Sie die Rechnungsnummer und das Rechnungsdatum ein. Diese Daten werden auf der Zahlung wieder ausgegeben.

Tragen Sie auch wenn Sie Skonto erhalten in den Bruttobetrag die gesamte Summe der Rechnung ein. In dem Feld Skonto wird Ihnen dann das Skonto vorgeschlagen, wenn es fest beim Lieferanten eingetragen ist. Als Beispiel erhalten Sie immer 2 Prozent. Sobald Sie in das Feld Skonto/Betrag kommen, werden dort die 2 Prozent in Form von "-2" vorgeschlagen. Wenn Sie es bestätigen,



wird das Skonto berechnet und in dasselbe Feld eingetragen. Wenn Sie kein Skonto erhalten, bleibt dieses Feld leer.

Nachdem Sie alle Angaben gemacht haben, kommen Sie zurück in die Zahlungsverwaltung. Dort sind alle Rechnungen nach Ihrem Rechnungsdatum sortiert.

Lieferantenrechnungen begleichen

Um eine Lieferantenrechnung zu begleichen, muß sie erst wie im vorhergegangen Punkt eingetragen werden. Sie kann dann in mehreren Formen beglichen werden. Dazu gehört der gewohnte Überweisungsdruck, der Scheck oder auch per BTX.

Um die Rechnung zu begleichen, gehen Sie auf 6 - drucken und wählen dort die gewünschte Form aus. Es stehen zur Auswahl: "Überweisung, Scheck oder BTX"

Hier können Sie noch das Zahlungsdatum korrigieren und notfalls den zu zahlenden Betrag. Dadurch haben Sie z.B. die Möglichkeit, ihre Überweisungen im Voraus ausdrucken.

Bei Überweisungen

Von der Bank erhalten Sie Überweisungsträger auf Endlosträger. Diese können Sie dann in Ihren Nadeldrucker einspannen. Das Problem dieser Überweisungsträger ist, daß beim neuen Einlegen in den Drucker oft die Kästchen beim drucken verfehlt werden. Deshalb erfolgt nach dem ersten Ausdruck die Nachfrage, ob die Felder richtig getroffen wurden. Ist das nicht der Fall, justieren Sie die Überweisungsträger im Drucker und drucken nochmals.

Bei BTX

Für die Zahlungen für BTX ist eine Schnittstelle an Quicken 4.0 von Intuit integriert. Haben Sie die Zugangsberechtigung zu BTX, zu Ihrem Bankkonto per BTX und Quicken korrekt installiert, können Sie die Zahlungen per BTX vornehmen. Die erzeugte Datei kann direkt in Quicken importiert und weiterverarbeitet werden.



erfaßte Materialausgabe

Die Materialausgabe kann über die Software kontrolliert werden. Dadurch haben Sie die Bestände immer im Blick und können rechtzeitig Bestellen und so Engpässe vermeiden.

Die Ausgabe kann auf 2 Art erfolgen. Die Techniker buchen per Tastatur oder per Barcodes.

abbuchen per Tastatur

Um Materialien abzubuchen, gehen Sie mit [4] in die Verbrauchsmaterialverwaltung und suchen dort den entsprechenden Artikel. Ist der blaue Balken auf diesem Artikel plaziert, drücken Sie [7] für Zu/Abgänge. Es werden die wichtigen Daten über den

Artikel angezeigt. In dem Feld Bestandsveränderung tragen Sie die entnommene Menge mit - ein. Kommt ein Artikel vom Lieferanten oder Techniker, wird dieser mit + eingetragen.

Zusätzlich kann noch der Techniker vermerkt werden.

abbuchen per Barcode

Haben Sie das entsprechende Barcodemodul, fährt der Techniker über seinen Technikerbarcode und über den Barcode des entnommen Artikel. Schon ist die Entnahme verbucht.

keine Materialengpässe mehr

Sie haben nun die Möglichkeit in der Artikelverwaltung mit Fill Listen sich eine Bestellvorschlagsliste auszudrucken. Dort werden alle Artikel aufgelistet, deren Menge unter die Mindestmenge gerutscht ist.

Problematisch sind solche Artikel, bei denen der Aufwand zu Groß ist, die Abgabe zu bestimmen, z.B. lose verpackter Gips.

Verbrauchskontrolle

Sie haben die Möglichkeit, den Verbrauch der einzelnen Techniker sich aufzulisten. Dazu gehen Sie mit F7 in die Technikerverwaltung in der Material & Lieferantenverwaltung, und wählen dort die Listen mit F0. Bestätigen Sie die Frequenzliste und geben dann denn Zeitraum ein, von dem Sie eine Auflistung benötigen. Nach Bestätigen der restlichen Felder erhalten Sie die Auswertungen.